

## **Call: 17. Arbeitstagung der „Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum (KEG)“**

3. und 4. Juli 2019

FernUniversität in Hagen

im Vorfeld der Jahrestagung der Fachgesellschaft Geschlechterstudien (FG Gender)

Die nächste Arbeitstagung der „Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum (KEG)“ bietet wieder die Gelegenheit, inhaltlich und hochschulpolitisch brisante Entwicklungen in den Gender Studies mit Fachkolleg\_innen zu erörtern. Wichtiges Grundanliegen der KEG ist der qualifizierte Erfahrungsaustausch zwischen den institutionalisierten Einrichtungen im deutschsprachigen Raum wie auch der Dialog mit außeruniversitären feministischen Projekten. Der Erfahrungsaustausch soll zur diagnostischen Sicht auf Potentiale und Herausforderungen der Hochschul- und Universitätsentwicklungen verhelfen und dazu beitragen, Formen und Strategien der Institutionalisierung zu reflektieren und weiter voran zu treiben. Ausgewählte Themen werden in Arbeitsgruppen diskutiert.

Für die nächste Jahrestagung bieten sich als mögliche Themen an:

- Medien- und Öffentlichkeitsarbeit als Instrument und Strategie gegen Antifeminismus und Antigenderismus
- Neue soziale Medien: Chancen, Notwendigkeiten, Rahmenbedingungen für Gender Studies
- Neue politische Handlungsbedingungen im Kontext der Rechtswende
- Open Digital Science in der Geschlechterforschung
- Gender und Diversität: Konzepte, Positionen, Politiken
- Gender Studies: Neue Formen der Institutionalisierung (z.B. Zertifikate)
- Lehre der Gender Studies: Projekte und Herausforderungen (z.B. E-Learning, Team-Teaching)
- Gender Studies – Forschungsförderung: Entwicklung von Strategien und Aktivitäten
- Wissenstransfer der Gender Studies: Ansätze, Erfahrungen, außeruniversitäre Praxisfelder

Weiter fortgeführt werden sollen folgende AGs:

- Entwicklungen der Zentren für Gender Studies
- Entwicklungen der Gender Studies Studiengänge
- Gleichstellungspolitik und Geschlechterforschung
- Gender in der Medizin
- Gleichbehandlungspolitik und Gender Studies an Kunsthochschulen und -universitäten
- Berufsperspektiven in/mit den Gender Studies

Initiativen zur Ausgestaltung dieser oder anderer AGs sowie Vorschläge für kreative Formate und Präsentationsformen sind herzlich willkommen. Die AGs auf der Arbeitstagung der KEG sollen austausch- und ergebnisorientiert ausgerichtet werden. Bitte schicken Sie bis zum **31. Januar 2019** Ihre Vorschläge hierzu an die Sprecher\_innen mit folgenden Angaben: 1. Thema/Titel der AG; 2. Verantwortliche Person(en); 3. Kurzbeschreibung (maximal eine Seite). Die KEG regt an, dass sich an den AGs jeweils Personen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz beteiligen.

Wir freuen uns auf eine rege und vielseitige Beteiligung an der kommenden Arbeitstagung!

Die Sprecher\_innen der KEG:

Dr. Birgitta Wrede: [birgitta.wrede@uni-bielefeld.de](mailto:birgitta.wrede@uni-bielefeld.de)

Dr. Ilona Pache: [ilona.pache@gender.hu-berlin.de](mailto:ilona.pache@gender.hu-berlin.de)

Dr. Michèle Amacker: [michele.amacker@izfg.unibe.ch](mailto:michele.amacker@izfg.unibe.ch)

Dr. Andrea Ellmeier: [ellmeier-a@mdw.ac.at](mailto:ellmeier-a@mdw.ac.at)

Dr. Dirk Schulz: [dirk.schulz@uni-koeln.de](mailto:dirk.schulz@uni-koeln.de)

KEG im Internet: <http://www.genderkonferenz.eu>